



STADT-
ENTWÄSSERUNG
GÖPPINGEN

Ihr Umweltschutz-Partner

Wirtschaftsplan

des
Eigenbetriebs

Stadtentwässerung Göppingen

(SEG)

über das
Wirtschaftsjahr

2024



Wirtschaftsplan
des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Göppingen
für das Jahr 2024

Inhaltsverzeichnis:

1. Grundlagen	4
2. Allgemeines.....	5
2.1 Behandelte und abgerechnete Abwassermengen sowie versiegelte Flächen	5
2.2 Gebührenentwicklung	7
2.3 Betrachtung des laufenden Jahres 2023	7
2.4 Bilanzentwicklung 31.12.2017 – 31.12.2024	8
3. Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	9
3.1 Erfolgsplan Gesamt	9
3.2 Erträge	10
3.3 Aufwendungen.....	11
3.4 Betriebsergebnis und Überschussausgleich	16
4. Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung	16
4.1 Liquiditätsplan Gesamtübersicht.....	17
4.2 Finanzierungsmittel 2023 – 2027.....	18
4.3 Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	19
4.4 Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen	20
4.5 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen	26
4.6 Finanzierungsmittel.....	27
4.7 Finanzierungsbedarf	28
4.8 Investitionen	29
5. Übersicht Schuldenstand.....	30
5.1 Entwicklung des Schuldenstandes.....	30
5.2 Darstellung der Schuldenentwicklung	31
6. Stellenübersicht	31

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1	Bilanz zum 31.12.2022.....	33
Anlage 2	Erläuterungen zum Erfolgsplan einschließlich Finanzplan 2024	34
Anlage 3	Finanzierungsbedarf 2023-2027.....	36
Anlage 4	Bilanzentwicklung 31.12.2017-31.12.2024.....	37

Vorbericht

Zum Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Göppingen (SEG)

1. Grundlagen

Der Gemeinderat der Stadt Göppingen hat am 15.02.1996 den Grundsatzbeschluss zur Gründung des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Göppingen zum 01.01.1997 gefasst. Am 17.10.1996 hat der Gemeinderat die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Stadtentwässerung beschlossen.

Aufgrund § 14 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) i. V. m. der Eigenbetriebsverordnung-HGB BW ist vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres ein Wirtschaftsplan aufzustellen.

Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr. Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm und der Stellenübersicht. Dem Wirtschaftsplan ist eine fünfjährige Finanzplanung zu Grunde gelegt.

Der **fünfjährige Finanzplan** umfasst das laufende Wirtschaftsjahr, das Wirtschaftsjahr, für das der Wirtschaftsplan aufgestellt wird, und die folgenden drei Wirtschaftsjahre. Er besteht aus:

- einer Übersicht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen in der für den Erfolgsplan vorgeschriebenen Ordnung
- und einer Übersicht über die Entwicklung der Einzahlungen und Auszahlungen in der für den Liquiditätsplan vorgeschriebenen Ordnung.

Der **Erfolgsplan** enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres. Die veranschlagten wesentlichen Erträge und Aufwendungen, insbesondere erhebliche Abweichungen zu den Vorjahreszahlen werden in den Erläuterungen begründet. Den Ansätzen für das Planjahr sind die Planansätze für das laufende Jahr und die entsprechenden Ergebnisse des Vorjahres gegenüberzustellen.

Der **Liquiditätsplan** enthält:

- alle voraussichtlich eingehenden ergebnis- und vermögenswirksamen Einzahlungen und zu leistenden ergebnis- und vermögenswirksamen Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit sowie die jeweiligen Salden des Wirtschaftsjahres
- die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Dem Liquiditätsplan ist eine Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität beigelegt. Die Liquidität ist unter Berücksichtigung des Liquiditätsbestands des Vorjahres so geplant, dass der Liquiditätsbestand am Ende des Wirtschaftsjahres nicht negativ und die Zahlungsfähigkeit jederzeit gegeben ist.

Der Finanzierungsbedarf und die Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen sind nach Vorhaben getrennt veranschlagt und erläutert.

In dem dem Finanzplan zugrunde zu legende **Investitionsprogramm** sind die im Planungszeitraum vorgesehenen Investitionen nach Jahresabschnitten aufgenommen. Jeder Jahresabschnitt gibt die fortzuführenden und neuen Investitionen mit den auf das betreffende Jahr entfallenden Teilbeträgen wieder. Kleinere Investitionen sind zusammengefasst.

Die Mittel für die einzelnen Vorhaben sind übertragbar. Soweit nichts anderes bestimmt, sind die Ansätze lt. §2 Abs. 4 EigBVO-HGB für verschiedene Vorhaben gegenseitig deckungsfähig.

Die **Stellenübersicht** enthält die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Beamtinnen und Beamte, die beim Eigenbetrieb beschäftigt werden, sind im Stellenplan der Gemeinde aufgeführt und in der Stellenübersicht nachrichtlich angegeben. Zum Vergleich sind die Zahlen der im laufenden Wirtschaftsjahr vorgesehen und der am 30. Juni des Vorjahres tatsächlich besetzten Stellen angegeben. Erhebliche Abweichungen von der Stellenübersicht des laufenden Wirtschaftsjahres sind begründet.

Sofern vorrangige Rechtsvorschriften eine abweichende Gliederung von Bilanz, Erfolgs- oder Liquiditätsrechnung bedingen, ist diese Gliederung für die Planung und den Jahresabschluss zugrunde zu legen.

2. Allgemein

Seit dem 01.01.1997 werden die städtischen Aufgaben der Abwasserbeseitigung von der Stadtentwässerung Göppingen (SEG) in Form eines Eigenbetriebs wahrgenommen. Der Wirtschaftsplan der SEG ist aus dem städtischen Haushalt ausgegliedert und finanziert sich selbst über Gebühren und Beiträge.

Insofern kommt den Abwassergebühren eine zentrale Bedeutung zu.

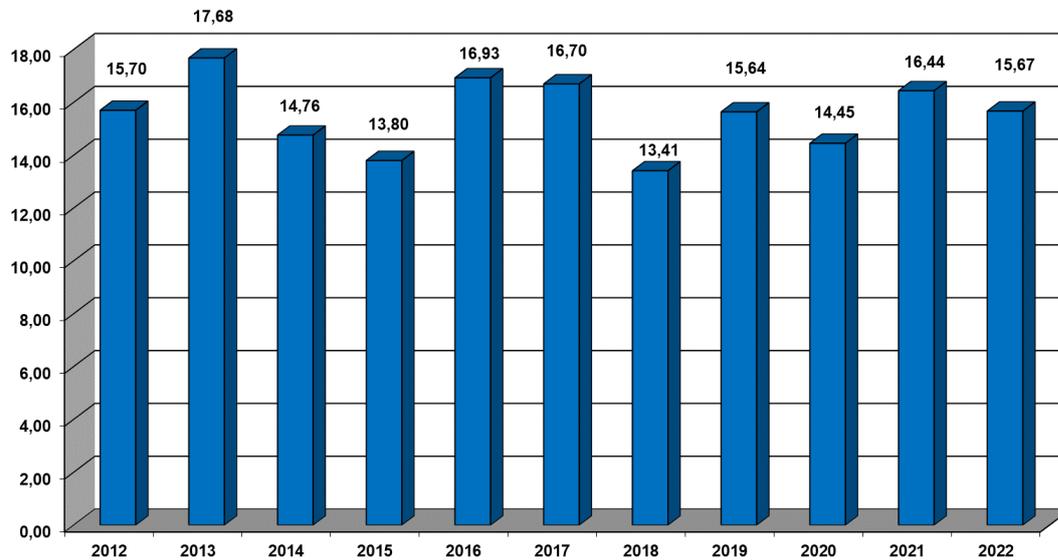
2.1 Behandelte und abgerechnete Abwassermengen sowie versiegelte Flächen

Die Erlössituation der SEG ist abhängig von den anfallenden Schmutzwassermengen, die im Zusammenhang mit dem Frischwasserverbrauch steht und an das Kanalnetz angeschlossenen versiegelten Flächen.

Die in der Kläranlage Göppingen behandelte Abwassermenge liegt zwischen 13,41 Mio. m³ und 17,68 Mio. m³ pro Jahr. Sie wird hauptsächlich von der Witterung beeinflusst.

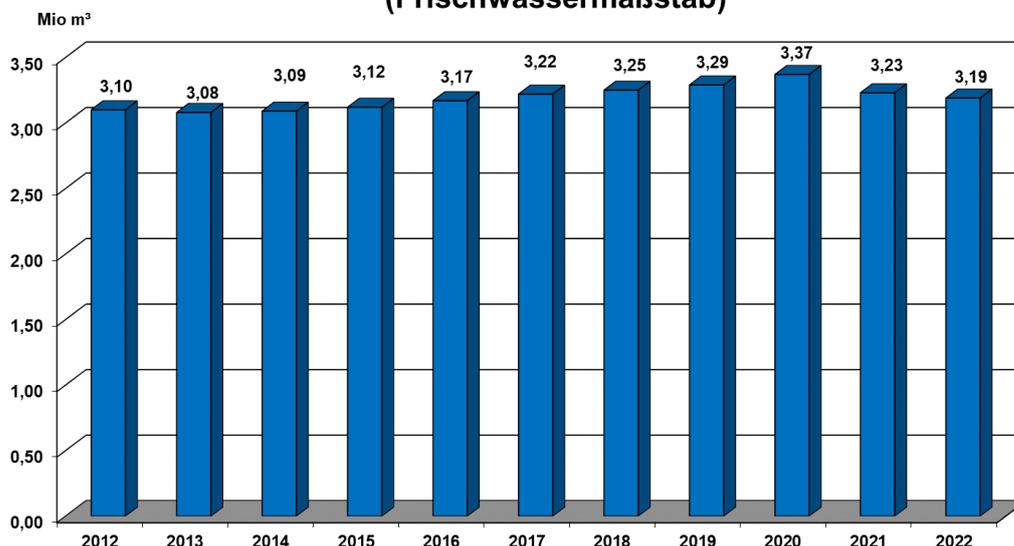
Die mit den Gebührenzahlern in Göppingen abgerechnete Abwassermenge betrug im Jahr 2022 ca. 3,19 Mio. m³.

Behandeltes Abwasser in der Kläranlage Göppingen einschl. Anschlussgemeinden in Mio m³/a



Aufgrund von Wassereinsparungen der Bürger und der Industrie waren die abgerechneten Mengen in den Jahren bis 2011 rückläufig. In den Jahren 2012 bis 2020 stieg das Niveau insgesamt wieder leicht an. In den Jahren 2021 und 2022 gingen die gebührenpflichtigen Abwassermengen überraschend zurück. Für das Jahr 2024 wird daher vorsichtig mit dem Vorjahreswert in Höhe von 3,19 Mio. m³ kalkuliert. Zur Ermittlung der Niederschlagwassergebühr kommen ca. 5,01 Mio. m² öffentliche und private versiegelte Flächen sowie 2,18 Mio. m² Straßenflächen hinzu.

Abgerechnete Abwassermenge in Göppingen in Mio m³/a (Frischwassermaßstab)



2.2 Gebührenentwicklung

Im Jahr 2024 haben wir bei den Aufwendungen mit höheren Strompreisen zu rechnen. Ebenfalls stiegen neben der hohen Inflationsrate auch die Zinssätze und damit der Zinsaufwand der SEG an.

Durch den Tarifabschluss im öffentlichen Dienst 2023 erhöhen sich ebenfalls die Personalkosten. In der Position Fremdleistungen schlagen sich auch 2024 weiterhin hohe Kosten für Instandhaltungsmaßnahmen in den drei Bereichen Kanal, Klärwerk und Regenüberlaufbecken nieder und dies, obwohl man sich hier bereits auf die notwendigsten Maßnahmen konzentriert.

Durch Investitionen in allen drei Bereichen und deren Inbetriebnahme erhöhen sich auch die Abschreibungen.

Bei der Abwasserabgabe wird die SEG weiterhin versuchen, Investitionen zur Modernisierung der Regenüberlaufbecken zu verrechnen.

Auflösungen von Rückstellungen aus Jahresüberschüssen der Vorjahre sind in Höhe von 443.730 € im Jahr 2024 eingeplant.

Vorjahresverluste im Bereich Niederschlagswasser in Höhe von 33.915 € wurden ebenfalls bereits eingeplant. Im Planjahr 2024 haben wir Aufwendungen und Erträge in gleicher Höhe und somit entsteht ein ausgeglichenes Ergebnis nach KAG.

Die gebührenpflichtige Abwassermenge ging 2022 nochmal überraschend auf 3,19 Mio. m³ zurück. Für das Jahr 2024 wird mit einer konstanten Wassermenge in Höhe von 3,19 Mio. m³ kalkuliert.

Nach der jetzt erstellten Gebührenkalkulation für das Jahr 2024 erhöht sich die Schmutzwassergebühr von 1,86 €/m³ Abwasser um 13 Cent (7,0 %) auf 1,99 €/m³ Abwasser. Die Niederschlagswassergebühr erhöht sich von 0,48 €/m² versiegelter Fläche um 4 Cent (8,3%) auf 0,52 €/m² versiegelter Fläche.

Die Kalkulation wurde auf Grundlage der durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft IVC Public Services GmbH erstellten Kostenträgerrechnung durchgeführt. Hierbei wurden die Verteilungsschlüssel für die Bereiche Schmutz- und Niederschlagswasser aufgrund der Kostenstruktur der SEG ermittelt.

2.3 Betrachtung des laufenden Jahres 2023

Nach dem Anstieg der gebührenpflichtigen Abwassermenge in den Jahren bis 2020 ging die Menge in den Jahren 2021 und 2022 zurück. Für das Jahr 2023 wird ebenfalls mit einer niedrigeren gebührenpflichtigen Abwassermenge gerechnet.

Aufgrund der Inflation stiegen die Betriebskosten allgemein stark an. Die Zinssätze für Darlehen und die Personalkosten sind im Jahr 2023 ebenfalls stark gestiegen. Es wird deshalb für die SEG schwierig den Wirtschaftsplan 2023 und das geplante Ergebnis 2023 einzuhalten.

2.4 Bilanzentwicklung 31.12.2017 – 31.12.2024

Die Bilanzentwicklung wurde aufgrund der Jahresabschlüsse 2017 bis 2022 sowie der Prognosen der Jahre 2023 und 2024 erstellt.

Das Anlagevermögen verringerte sich in den Jahren 2017 bis 2018 von 73,7 Mio. € (31.12.2017) auf 72,6 Mio. € (31.12.2018). Ursächlich sind geringere Investitionskosten als Abschreibungen, vorallem im Kläranlagenbereich aufgrund des bis zum Jahr 1998 ausgebauten Klärwerks. Ab 2019 ist aufgrund größerer Investitionen wieder ein Anstieg zu verzeichnen.

Das Anlagevermögen zum 31.12.2024 wird sich voraussichtlich auf 88,3 Mio. € erhöhen. Grund hierfür sind im Bereich Klärwerk große Investitionen z.B. für den Umbau der Vorklärbecken und Bau eines neuen BHKWs. Im Bereich Kanäle/RÜB wurde ebenfalls in Kanalsanierungen und RÜB- Modernisierungen investiert.

Im Jahr 2022 gab es im Bereich Kanal eine unentgeltliche Vermögensübertragung der BEG an die SEG. Die im Stauferpark von der BEG in Auftrag und auf deren Kosten hergestellten und in Betrieb genommenen Vermögensgegenstände für Entwässerungsanlagen, wurden der SEG mit einem Vermögenswert von insgesamt 5.466.752,12 € übertragen und in die Bilanz, sowohl im Anlagevermögen als auch bei den Investitionszuwendungen, aufgenommen.

Der Darlehensstand erhöhte sich in den Jahren 2017 bis 2021 von 49,3 Mio. € am 31.12.2017 auf 56,4 Mio. € am 31.12.2022. Für die Jahre 2023 und 2024 ist weiterhin mit einem Anstieg zu rechnen. Der Darlehensstand beträgt voraussichtlich 62,4 Mio. € am 31.12.2024.

Die einzelnen Bilanzpositionen sind in der Bilanzentwicklung dargestellt.

3. Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

3.1 Erfolgsplan Gesamt

Formblatt Anlage 1 zu § 1 Abs. 1 S. 2 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Umsatzerlöse	9.067.558	9.789.478	10.415.331	10.516.575	10.645.470	10.835.318
	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	1.637.575	1.603.000	1.751.000	1.719.500	1.688.000	1.688.000
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen						
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4.	sonstige betriebliche Erträge	2.423.360	2.452.907	2.503.730	2.315.445	2.133.083	2.105.372
	Betriebliche Erträge gesamt	13.128.493	13.855.385	14.680.061	14.561.521	14.476.553	14.638.691
5.	Materialaufwand:						
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.469.697	1.424.000	1.718.000	1.718.000	1.718.000	1.718.000
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.916.530	3.329.000	3.139.000	3.139.000	3.139.000	3.239.000
6.	Personalaufwand:						
a)	Löhne und Gehälter	2.197.648	2.593.460	2.634.378	2.687.066	2.740.807	2.795.623
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung, davon für Altersvorsorge	676.470	788.949	798.568	814.539	830.830	847.447
7.	Abschreibungen:						
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.115.521	4.001.000	4.342.000	4.140.000	3.945.000	3.945.000
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in dem Unternehmen, der Einrichtung oder dem Hilfsbetrieb üblichen Abschreibungen überschreiten						
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.058.543	1.001.431	1.094.915	1.094.915	1.094.915	1.085.621
	Betriebliche Aufwendungen gesamt	12.434.410	13.137.840	13.726.862	13.593.521	13.468.553	13.630.691
9.	Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen						
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, davon aus verbundenen Unternehmen						
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen						
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon an gebundene Unternehmen	784.210	709.545	945.200	960.000	1.000.000	1.000.000
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
15.	Ergebnis nach Steuern	-90.127	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
16.	sonstige Steuern	8.355	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
17.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-98.482	0	0	0	0	0
	nachrichtlich						
18.	Vorauszahlungen der Gemeinden auf die spätere Fehlbetragsabdeckung						
19.	Vorauszahlung an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung						

Im Erfolgsplan sind die geplanten Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres den Planzahlen des Vorjahres und den festgestellten Zahlen des Geschäftsjahres 2022 gegenübergestellt.

Volumen des Erfolgsplans:

2024	2023	2022
14.680.061 €	13.855.385 €	13.128.493 €

Das Volumen des Erfolgsplans erhöht sich gegenüber dem Jahr 2023 um ca. 6,6 %.

Im Planjahr 2024 wird mit Aufwendungen in Höhe von 14.680.061 € (inkl. Zinsen und Steuern) und mit Erträgen in Höhe von 14.680.061 € gerechnet. Somit entsteht 2024 ein ausgeglichenes Ergebnis nach KAG.

Gebührenüberdeckungen aus Vorjahren werden über die Auflösung von Rückstellungen an den Gebührenzahler zurückgegeben. Im Wirtschaftsjahr 2024 liegt die Entnahme bei 443.730 €. Hier sind Überschüsse der Jahre 2019 bis 2022 enthalten.

3.2 Erträge

3.2.1 Umsatzerlöse

Bei den Umsatzerlösen sind Entwässerungsgebühren in Höhe von 8.942.954 € enthalten. Dabei wird mit einer gebührenpflichtigen Abwassermenge von 3,19 Mio. m³/a und einer Entwässerungsgebühr entsprechend der Gebührenkalkulation für das Jahr 2024 in Höhe von 1,99 €/m³ für Schmutzwasser und 0,52 €/m² für Niederschlagswasser gerechnet.

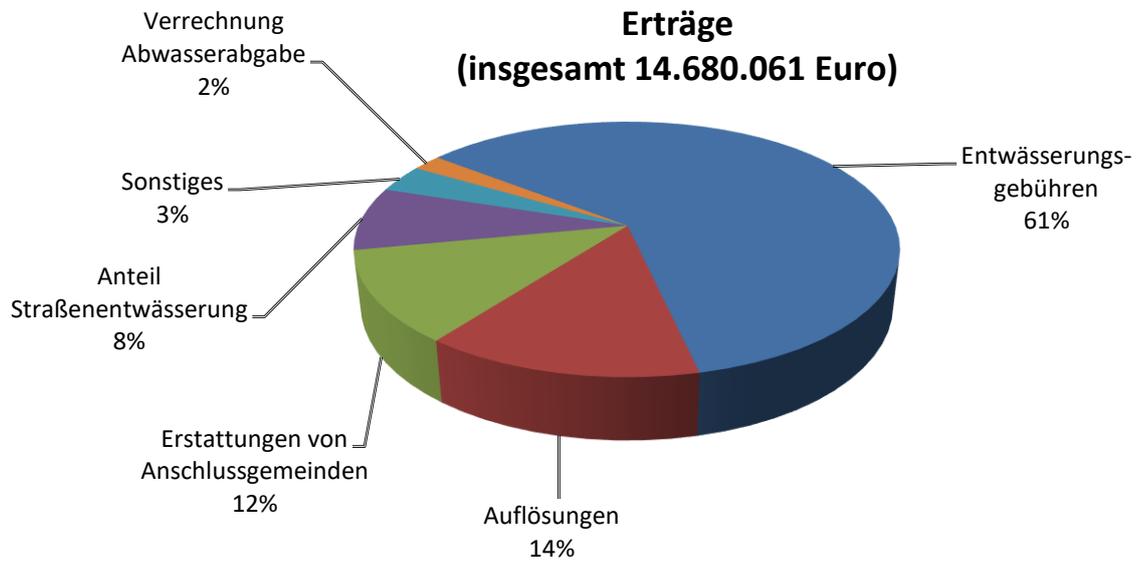
Die Erlöse aus der Entwässerung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze in Höhe von 1.183.877 € sind unter Zugrundelegung der tatsächlichen versiegelten Flächen berechnet und entsprechen einem Anteil von 8 % der Gesamterträge.

3.2.2 Sonstige betriebliche Erträge

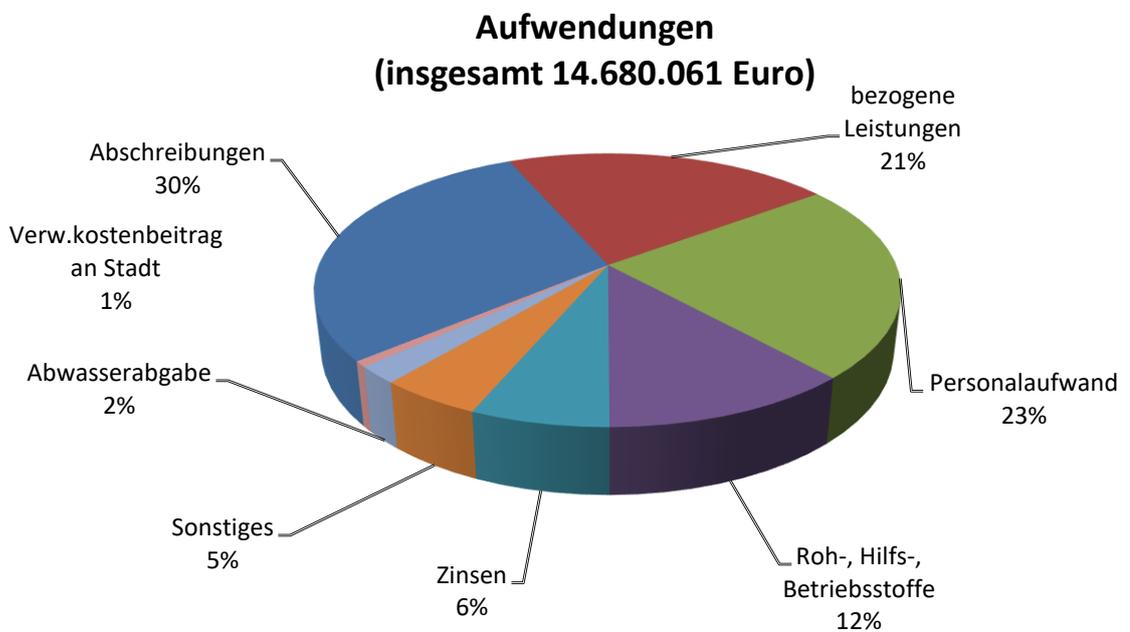
Die Auflösungen von Zuweisungen und Zuschüssen in Höhe von 1.751.000 € entfallen hauptsächlich auf die Kläranlagen. Sie errechnen sich größtenteils aus den Zuweisungen vom Land und aus den Investitionskostenanteilen der Anschlussgemeinden der Kläranlage Göppingen.

Die Betriebskostenerstattungen der Anschlussgemeinden und -verbände der Kläranlage Göppingen in Höhe von 1.700.000 € wurden unter Zugrundelegung des Anteils aus dem Durchschnitt der letzten Jahre ermittelt.

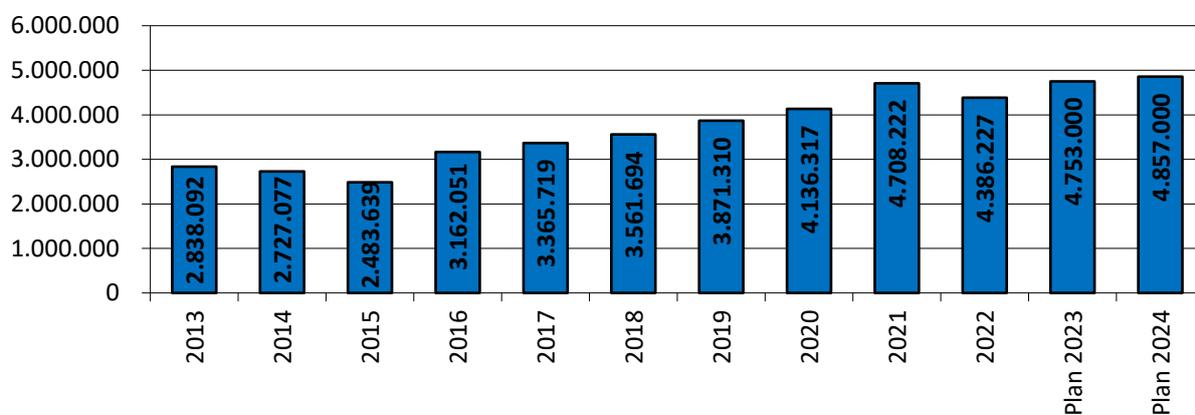
Der tatsächliche Betrag hängt von der Höhe der Betriebskosten bei der Kläranlage sowie von der gemessenen Verschmutzung und der gemessenen Abwassermenge der Anschlussgemeinden und -verbände im jeweiligen Jahr sowie dem Durchschnitt der fünf Vorjahre ab. Bei der Abwasserabgabe wird ein Verrechnungsbetrag in Höhe von 300.000 € veranschlagt.



3.3 Aufwendungen



3.3.1 Materialaufwand



Die einzelnen Aufwendungen für die Position Materialaufwand von insgesamt 4.857.000 € im Jahr 2024 sind detailliert im Erfolgsplan und den Erläuterungen hierzu dargestellt.

Aufgrund des gestiegenen Instandhaltungs- und Sanierungsaufwands stiegen die Kosten seit dem Jahr 2016 deutlich an. Vorallem die gestiegenen Kosten für Strom werden sich ab 2023 in den Materialkosten deutlich abzeichnen.

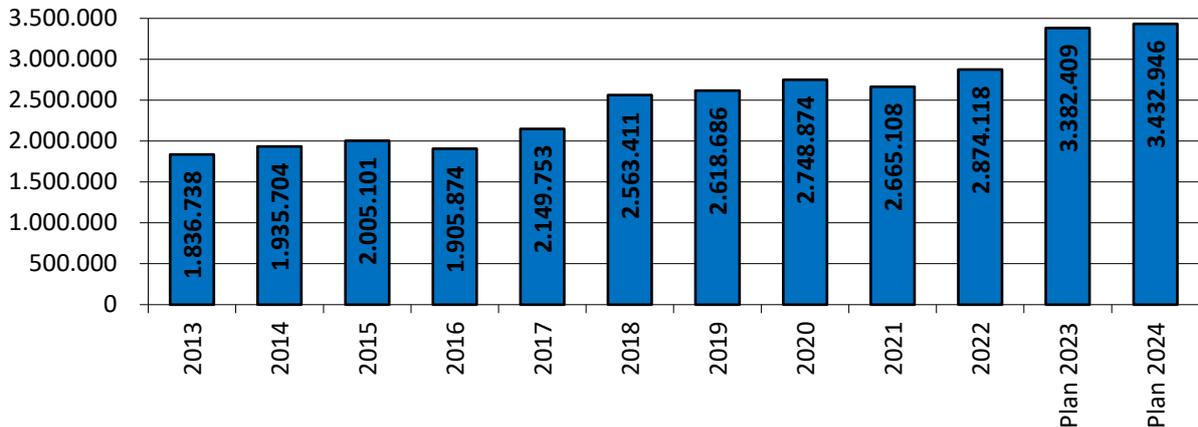
Zustandserfassung/ Kanalsanierungskonzept:

Auf Grundlage der Eigenkontrollverordnung müssen öffentliche Kanäle alle zehn Jahre auf ihren Zustand untersucht werden. Dies erfolgt in der Regel durch eine TV-Kamera-Befahrung. Im Jahr 2018 wurde das zeitliche Konzept der Zonenbefahrung überarbeitet und seit 2019 umgesetzt.

Für das Jahr 2024 ist die geschlossene Kanalsanierung in Bartenbach und Bürgerhölzle geplant.

3.3.2 Personalkosten

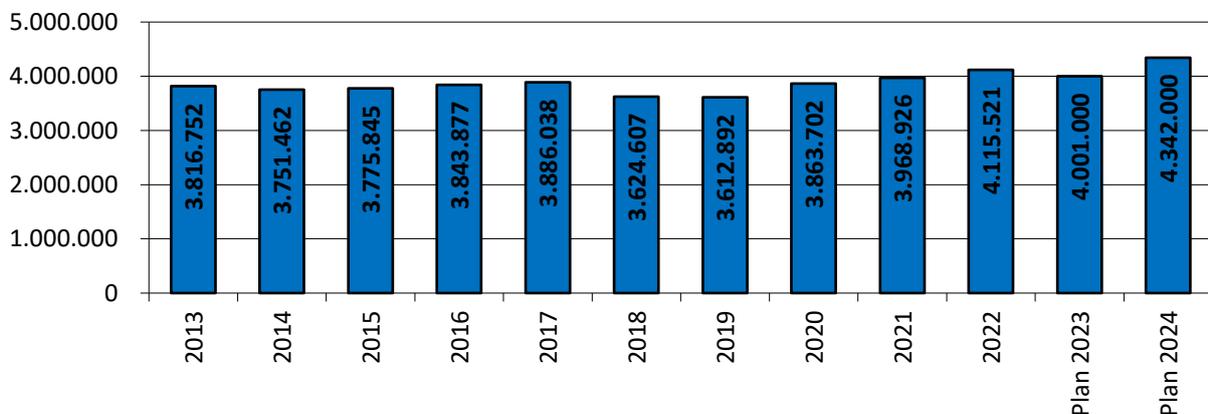
Der Personalaufwand in Höhe von 3.432.946 € für 2024 orientiert sich am Personalbestand und berücksichtigt die zu erwartenden tariflichen Lohn- und Gehaltserhöhungen. Die Personalaufwendungen steigen aufgrund von Tarifierhöhungen sowie der Schaffung weiterer Stellen für den Elektro- und Abwasserbereich auf dem Klärwerk.



3.3.3 Abschreibungen

Die Abschreibungen von insgesamt 4.342.000 € für 2024 wurden unter Zugrundelegung von prognostizierten Anlagennachweisen detailliert ermittelt.

Der Planansatz für die Abschreibungen erhöht sich gegenüber 2022 aufgrund der Inbetriebnahme umfangreicher Investitionsmaßnahmen. Unter anderem wird im Bereich Klärwerk das BHKW, die Modernisierung der Vorklärbecken und die Modernisierung des Prozessleitsystems abgeschlossen sein. Im Bereich Kanal wird die Kanalsanierung Wasserschutzzone Ulmer Str. Freibad aktiviert und im Bereich RÜB das RÜB 6 und das RÜB 19 jeweils in Faurndau. Zuvor gehen die Abschreibungen im Jahr 2023 nochmal leicht zurück, da große Anlagen im Klärbereich wie der Gasbehälter und die Räumereinrichtungen im Jahr 2023 vollständig abgeschrieben sind.



3.3.4 Sonstige betriebliche Aufwendungen

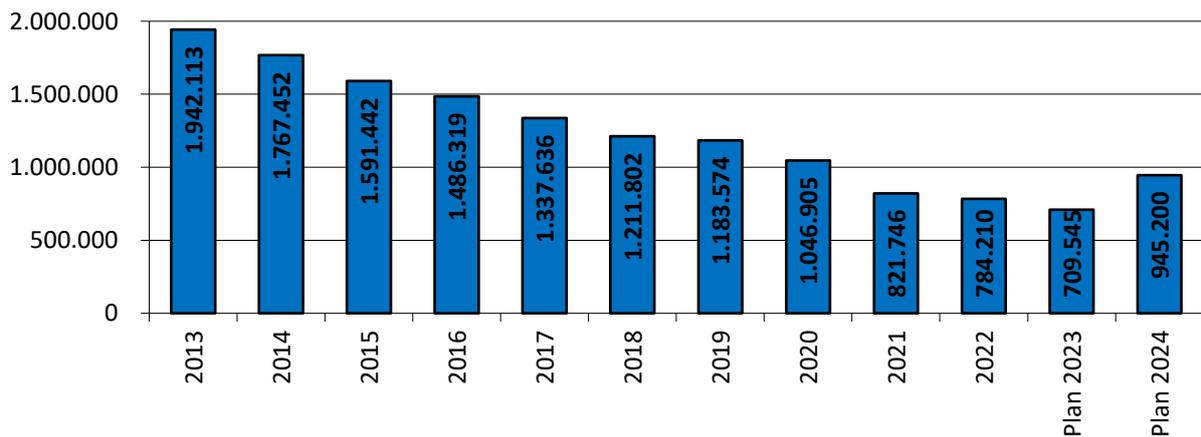
Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 1.094.915 € für 2024 sind in den Erläuterungen zum Erfolgsplan detailliert dargestellt.

Wesentliche Aufwendungen sind hier die Abwasserabgabe in Höhe von 300.000 €, die EDV-Kosten in Höhe von 160.000 €, die Verwaltungskostenerstattung an die Stadt für die Inanspruchnahme von städtischem Personal in Höhe von 100.000 €, sowie die Einzugskosten für die Entwässerungsgebühren an die Energieversorgung Filstal (EVF) in Höhe von 130.000 €. Die Tilgung des Verlustvortrages in Höhe von 33.915 EUR wurde hier ebenfalls berücksichtigt.

3.3.5 Zinsen

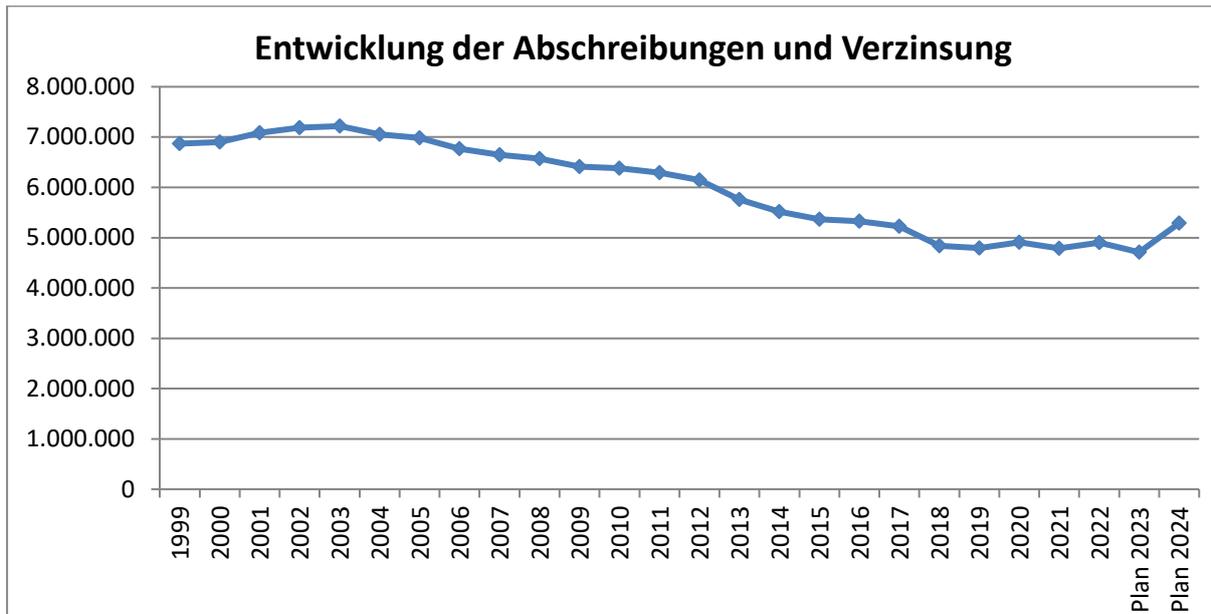
Der Zinsaufwand für Kredite in Höhe von 945.200 € für 2024 wurde aus dem Schuldenstand des Eigenbetriebs errechnet.

Aufgrund der steigenden Zinssätze erhöht sich der Zinsaufwand zunehmend.



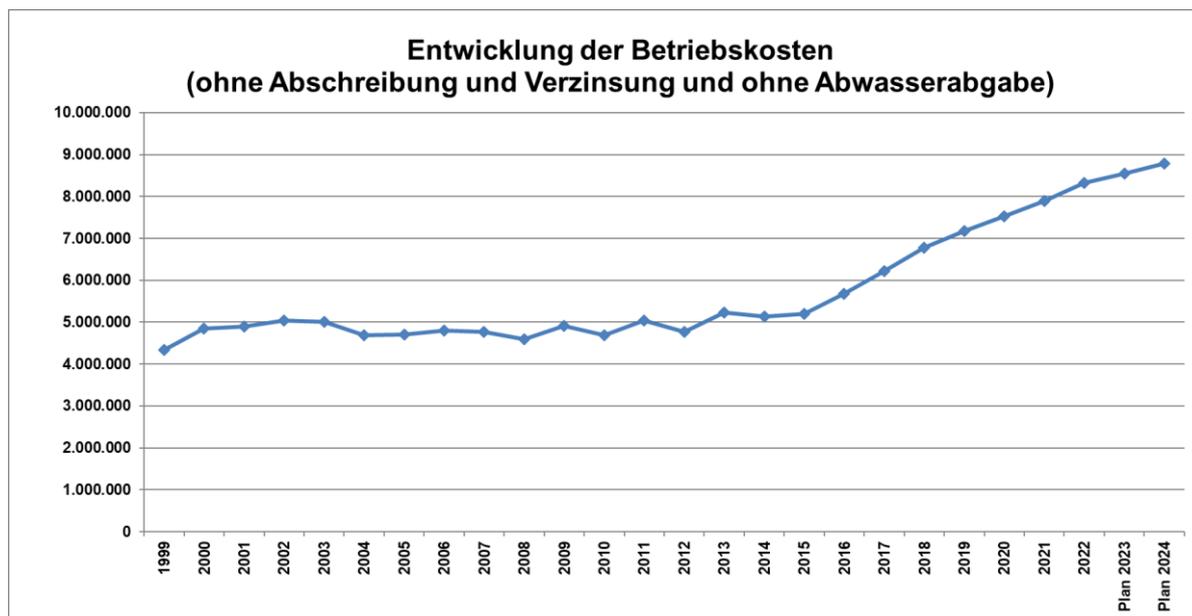
3.3.6 Entwicklung der Betriebskosten

Der Anstieg bei den Abschreibungen ab dem Jahr 2019 ist auf neu in Betrieb genommene Anlagegüter zurückzuführen. Im Jahr 2023 ist mit einem leichten Rückgang der Kosten zu rechnen. Dieser Rückgang liegt an den niedrigen Aufwendungen für Zinsen. 2024 steigen die Zinsaufwendungen deutlich an. Ebenfalls werden sich die Abschreibungen 2024 erhöhen durch weitere neu in Betrieb genommene Anlagegüter. Es ist mit Kosten in Höhe von 5.287.200 € zu rechnen.



Die Betriebskosten ohne Abschreibung und Verzinsung blieben in den Jahren bis 2015 trotz Preissteigerungen sehr stabil.

Ab 2016 stiegen die Kosten jedoch deutlich an. Hauptgründe hierfür sind der höhere Sanierungsaufwand und steigende Personalkosten. Hinzu kommen ab 2023 zusätzliche inflationsbedingte Kosten sowie gestiegene Stromkosten. Im Jahr 2024 belaufen sich die Betriebskosten auf 8.792.862 €.



3.4 Betriebsergebnis und Überschussausgleich

Im Jahr 2024 wird nach Auflösung eines Rückstellungsbetrages in Höhe von 443.730 € und Ausgleich der Verlustvorträge im Bereich Niederschlagswasser der Vorjahre in Höhe von 33.915 € ein ausgeglichenes Ergebnis nach KAG erzielt.

Aufgrund höheren Aufwendungen bei Personal, Material, Zinsen und Abschreibungen sowie einer sinkenden Entwicklung bei der gebührenpflichtigen Abwassermenge steigt die Schmutzwassergebühr von 1,86 €/m³ auf 1,99 €/m³ (7,0%). Die Niederschlagswassergebühr erhöht sich von 0,48 €/m² versiegelter Fläche auf 0,52 €/m² (8,3%) versiegelter Fläche.

4. Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung

Der Liquiditätsplan enthält alle voraussichtlich eingehenden ergebnis- und vermögenswirksamen Einzahlungen und zu leistenden ergebnis- und vermögenswirksamen Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit sowie die jeweiligen Salden des Wirtschaftsjahres. Außerdem enthält er die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Die Finanzplanung enthält die geplanten Investitionsausgaben und Finanzierungsmittel bis zum Jahr 2027. Sie wird jährlich im Rahmen der Wirtschaftspläne aktualisiert und fortgeschrieben.

Die einzelnen Vorhaben sowie die vorgesehenen Kreditaufnahmen sind in den Investitionsplänen detailliert dargestellt.

Die Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlichen vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten (Position 26) ergeben sich aus 4.2 Finanzierungsmittel 2023-2027.

4.1 Liquiditätsplan Gesamtübersicht

Formblatt Anlage 2 zu § 2 Abs. 2 S. 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	2024	EUR	EUR	EUR
		1 ^{2,3}	2	3	4 ⁴	5 ⁵	7	8
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹			10.129.331		10.235.575	10.366.470	10.556.318
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹			2.060.000		2.060.000	2.060.000	2.060.000
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹							
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nr. 1 bis 3)	9.023.634	11.450.978	12.189.331	0	12.295.575	12.426.470	12.616.318
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹			8.289.946		8.348.605	8.418.637	8.590.070
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- und der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹			1.102.915		1.102.915	1.102.915	1.093.621
7	Ertragssteuerzahlungen ¹							
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nr. 5 bis 7)	7.050.765	9.136.840	9.384.862	0	9.453.521	9.523.553	9.685.691
9	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nr. 4 und 8)	1.972.869	2.314.139	2.804.470	0	2.842.055	2.902.917	2.930.628
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens							
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens							
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens							
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte							
14	Erhaltene Zinsen							
15	Erhaltene Dividenden							
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 10 bis 15)	0	0	0	0	0	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	14.066	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachvermögen	2.993.087	7.405.000	9.060.000	10.400.000	14.030.000	11.090.000	4.340.000
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte							
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 17 bis 20)	3.007.153	7.415.000	9.070.000	10.400.000	14.040.000	11.100.000	4.350.000
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	2024	EUR	EUR	EUR
		1 ^{2,3}	2	3	4 ⁴	5 ⁵	7	8
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 16 und 21)	-3.007.153	-7.415.000	-9.070.000	-10.400.000	-14.040.000	-11.100.000	-4.350.000
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nr. 9 und 22)	-1.034.284	-5.100.861	-6.265.530	-10.400.000	-11.197.945	-8.197.083	-1.419.372
24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ⁶							
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁷							
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ⁸	2.000.000	7.901.797	8.277.536		10.540.500	8.248.000	3.928.000
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0	110.000	37.000		10.000	10.000	10.000
28	Einzahlung aus Investitionszuweisungen der Gemeinde							
29	Einzahlung aus Investitionszuweisungen Dritter	100.088	1.200.000	1.220.000		4.200.000	3.714.000	1.284.000
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nr. 24 bis 29)	2.100.088	9.211.797	9.534.536	0	14.750.500	11.972.000	5.222.000
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen ⁹							
32	Auszahlungen aus Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ¹⁰							
33	Auszahlungen aus Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten ¹¹	2.630.960	2.699.536	2.769.536		2.850.000	2.850.000	2.850.000
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen							
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde							
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter							
37	Gezahlte Zinsen	784.210	709.545	945.200		960.000	1.000.000	1.000.000
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nr. 31 bis 37)	3.415.170	3.409.081	3.714.736	0	3.810.000	3.850.000	3.850.000

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	2024	EUR	EUR	EUR
		1 ^{2,3}	2	3	4 ⁴	5 ⁵	7	8
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 30 und 38)	-1.315.082	5.802.716	5.819.800	0	10.940.500	8.122.000	1.372.000
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nr. 23 bis 39)	-2.349.366	701.855	-445.730	-10.400.000	-257.445	-75.083	-47.372
	nachrichtlich:							
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn ¹²		669.129	1.019.008		573.277	315.832	240.749
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn							

4.2 Finanzierungsmittel 2023 – 2027

Nr.		lfd. Jahr	Ansatz	Ansatz für Folgejahre		
		Plan	Planjahr	Planung	Planung	Planung
		2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Zuweisungen und Zuschüsse	1.200.000	1.220.000	4.200.000	3.714.000	1.284.000
2.	Beiträge und ähnliche Entgelte	110.000	37.000	10.000	10.000	10.000
3.	Pensionsrückstellungen	0	0	0	0	0
4.	Kredite	7.901.797	8.277.536	10.540.500	8.248.000	3.928.000
5.	Abschreibungen	4.001.000	4.342.000	4.140.000	3.945.000	3.945.000
6.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0
	Finanzierungsmittel insgesamt	13.212.797	13.876.536	18.890.500	15.917.000	9.167.000

4.3 Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Formblatt Anlage 3 zu § 2 Abs. 2 S. 2 EigBVO-HGB

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹	Liquiditätsplan		Finanzplan		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²	669.129	1.019.008	573.277	315.832	240.749
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn					
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere					
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde					
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	-1.500.000				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde					
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	-830.871				
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Abs. 4 EigBVO-HGB)	-3.365.179				
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) ³	5.215.058	-445.730	-257.445	-75.083	-47.372
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	1.019.008	573.277	315.832	240.749	193.377
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁴					
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	1.019.008	573.277	315.832	240.749	193.377

Nr.	Gesamtangaben zur Maßnahme nachrichtlich	Bisher finanziert (einschl. 2022)	Mittelübertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz		VE ¹		Planung		Planung
					2023	2024	2023	2023	2025	2026	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9.1	Einrichtungsgegenstände			-6.525	-10.000	-10.000			-10.000	-10.000	-10.000
9.2	Büromaschinen und -Geräte		-5.000	-6.735	-10.000	-10.000			-10.000	-10.000	-10.000
9.3	Werkzeug, Maschinen, Geräte		-25.000	-75.214	-50.000	-50.000			-50.000	-50.000	-50.000
9.4	geringwertige Wirtschaftsgüter			-2.896	-30.000	-15.000			-15.000	-15.000	-15.000
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen										
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen										
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen				-5.000	-5.000			-5.000	-5.000	-5.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-6.013.598	-447.520	-2.655.000	-3.390.000	-6.100.000	-6.100.000	-8.890.000	-7.540.000	-790.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	0	-6.013.598	143.362	-1.403.000	-2.152.500	-6.100.000	-6.100.000	-5.685.300	-4.821.300	-501.300
15	Aktivierte Eigenleistungen										
16	Gesamtkosten der Maßnahme	0	-6.013.598	-447.520	-2.655.000	-3.390.000	-6.100.000	-6.100.000	-8.890.000	-7.540.000	-790.000
17	Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen										

* Neuveranschlagung 2024 u. 2025

¹ Verpflichtungsermächtigungen

4.4.2 Investitionsplan Zuleiter

Nr.	Gesamtangaben zur Maßnahme nachrichtlich	Bisher finanziert (einschl. 2022)	Mitteübertragungen aus	Ergebnis	Ansatz		VE ¹		Planung	
					2023	2024	2024	2025	2026	2027
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen									
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeiten									
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen									
4	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen									
5	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit									
6	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-5.000			-5.000	-5.000
8	Auszahlungen für die Baumaßnahmen									
8.1	Zuleiter Lengglingen	-800.000				-300.000	-500.000			
8.2	Zuleiter Maitis*	-900.000				-800.000	-100.000		-800.000	
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen									
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen									
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen									
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen									
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.700.000	0	0	-1.105.000	-605.000	0	-805.000	-5.000	-5.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-1.700.000	0	0	-1.105.000	-605.000	0	-805.000	-5.000	-5.000
15	Aktivierte Eigenleistungen									
16	Gesamtkosten der Maßnahme	-1.700.000	0	0	-1.105.000	-605.000	0	-805.000	-5.000	-5.000
17	Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen									

* Neuveranschlagung 2024 und 2025

¹ Verpflichtungsermächtigungen

4.4.3 Investitionsplan Regenüberlaufbecken

Nr.	Gesamt- angaben zur Maß- nahme nachrichtlich	Bisher finanziert (einschl. 2022)	Mittelüber- tragungen aus		Ergebnis		Ansatz		VE ¹		Planung	
			2022	2022	2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen											
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeiten											
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen											
4	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen											
5	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit											
6	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden											
8	Auszahlungen für die Baumaßnahmen											
8.1	Maßnahmen bei RÜBs											
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen											
9.1	Fahrzeuge, Maschinen, Geräte											
9.2	geringwertige Wirtschaftsgüter											
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen											
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen											
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen											
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-689.196	-1.525.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.525.000	-1.525.000	-1.525.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	0	0	-689.196	-1.525.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.525.000	-1.525.000	-1.525.000
15	Aktivierte Eigenleistungen											
16	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-689.196	-1.525.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.525.000	-1.525.000	-1.525.000
17	Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen											

¹ Verpflichtungsermächtigungen

Nr.	Gesamt- angaben zur Maß- nahme nachrichtlich EUR	Bisher finanziert (einschl. 2022) EUR	Mittelüber- tragungen aus 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE1 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-1.081.956	-952.900	-2.130.000	-3.130.000	-2.800.000	-2.820.000	-2.030.000	-2.030.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	0	-1.081.956	-853.067	-2.072.000	-3.110.000	-2.800.000	-2.814.700	-2.024.700	-2.024.700
15	Aktivierte Eigenleistungen									
16	Gesamtkosten der Maßnahme	0	-1.081.956	-952.900	-2.130.000	-3.130.000	-2.800.000	-2.820.000	-2.030.000	-2.030.000
17	Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen									

* Neuveranschlagung 2024

1 Verpflichtungsermächtigungen

4.5 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Formblatt Anlage 4 zu § 2 Absatz 2 Satz 2 EigBVO-Doppik

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen ²⁾				
		2025 TEUR 2	2026 TEUR 3	2027 TEUR 4	2028 TEUR 5	
Jahr	TEUR 1 ¹⁾					
2024	10.400.000	10.400.000	0	0	0	
2024						
2024						
2024						
Summe:		10.400.000	0	0	0	
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		10.540.500	8.248.000	3.928.000	0	

1) In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Wirtschaftsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren und aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

2) In Spalte 2 sind das dem Wirtschaftsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

Die Finanzierungsmittel und der Finanzierungsbedarf betragen jeweils 13.876,536.797 €.

4.6 Finanzierungsmittel

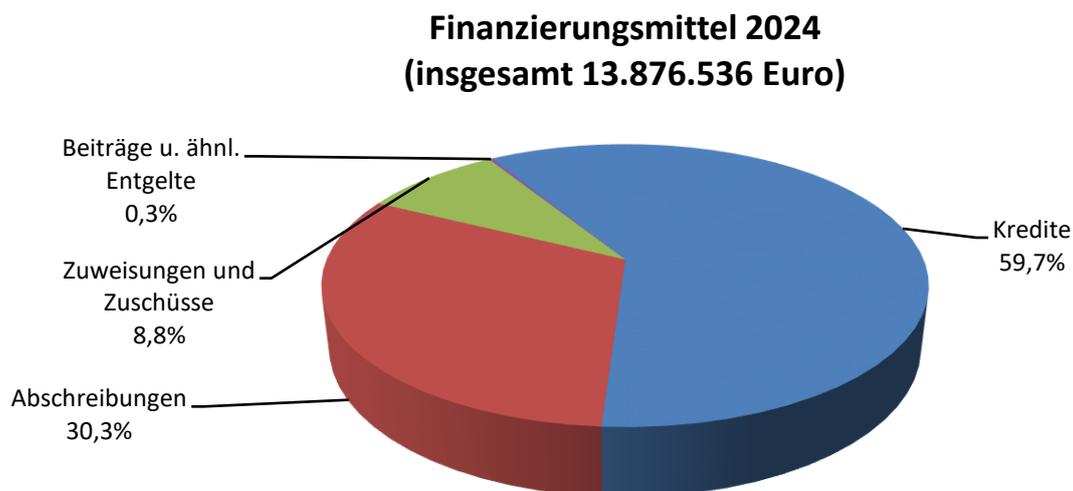
An Eigenmittel stehen dem Eigenbetrieb zur Verfügung:

1. Zuweisungen und Zuschüsse	1.220.000 €
2. Beiträge und ähnliche Entgelte	37.000 €
3. Pensionsrückstellungen	0 €
4. Abschreibungen	4.342.000 €

5.599.000 €

Dies entspricht 40,30 % des Finanzierungsbedarfs.

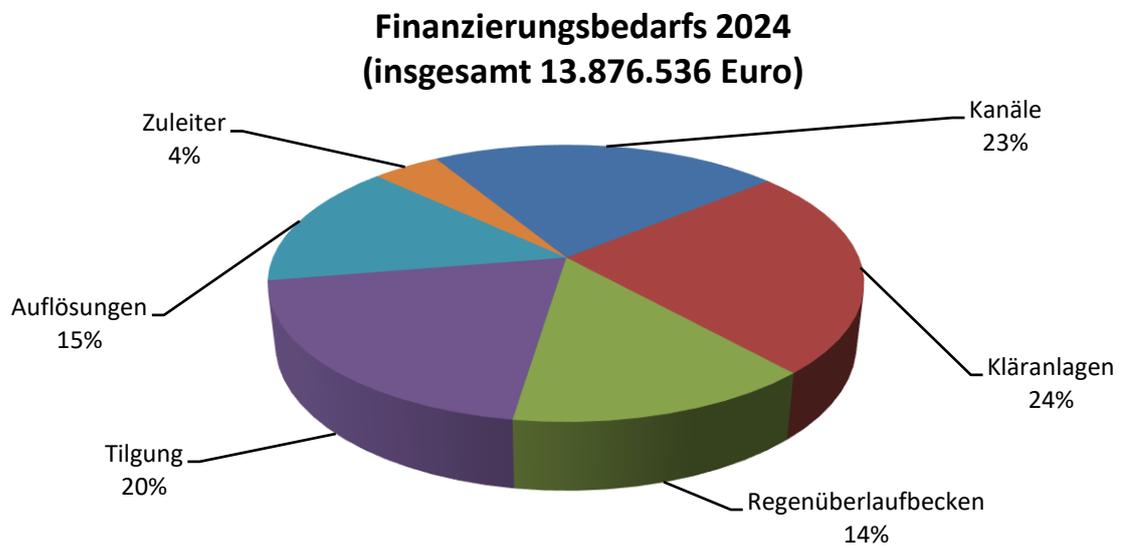
Die vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe 8.277.536 € entspricht einem Finanzierungsanteil von 59,70 %.



4.7 Finanzierungsbedarf

Der Finanzierungsbedarf setzt sich zusammen aus:

1. Investitionen	9.070.000 €
2. Auflösungen	2.037.000 €
3. Tilgung für Kredite	2.769.536 €
	<u>13.876.536 €</u>



4.8 Investitionen

Die detaillierte Aufstellung der Investitionen sind den Investitionsplänen zu entnehmen. Die Darstellung erfolgt für das Jahresergebnis 2022, die Planzahlen 2023 und für das Planjahr 2024, sowie für die drei Folgejahre. Die angegebenen Planansätze beruhen zum Teil auf Schätzungen, da Entwurfsplanungen mit genauen Kostenermittlungen zum jetzigen Zeitpunkt nicht für alle Maßnahmen vorliegen.

4.8.1 Kläranlagen

Für Investitionen im Bereich der Kläranlagen sind im Jahr 2024 insgesamt 3.390.000 € vorgesehen.

Hierbei handelt es sich um verschiedene Maßnahmen und Optimierungen im Klärwerk Göppingen (4. Reinigungsstufe, Zentrifugen). Einen großer Posten veranschlagen hier die BHKWs mit 1.500.000 €.

4.8.2 Regenüberlaufbecken

Im Bereich der Regenüberlaufbecken sind im Jahr 2023 Investitionen in Höhe von 1.945.000 € geplant. Darunter ist auch eine Neuanschaffung eines Sprinters.

Ab dem Jahr 2013 werden sämtliche RÜBs regelmäßig auf Ihren baulichen und technischen Zustand untersucht. Daraus wurde ein mehrjähriges Sanierungskonzept mit Investitionen bis zum Jahr 2023 entwickelt.

4.8.3 Zuleiter und Kanäle

Für Zuleiter und Kanäle enthält der Investitionsplan Kosten in Höhe von insgesamt 3.735.000 €.

Bei der Position „Verbesserungsmaßnahmen im Kanalnetz“ sind im Jahr 2024 1.000.000 € eingeplant, der Schwerpunkt dabei liegt im Bereich der Inlinersanierung. Zusätzlich sind Mittel für Kanalneubaumaßnahmen in Höhe von 1.500.000 € eingeplant. Außerdem sind Aufwendungen für das Baugebiet Faurndau Im Freihof in Höhe von 600.000 € eingeplant.

5. Übersicht Schuldenstand

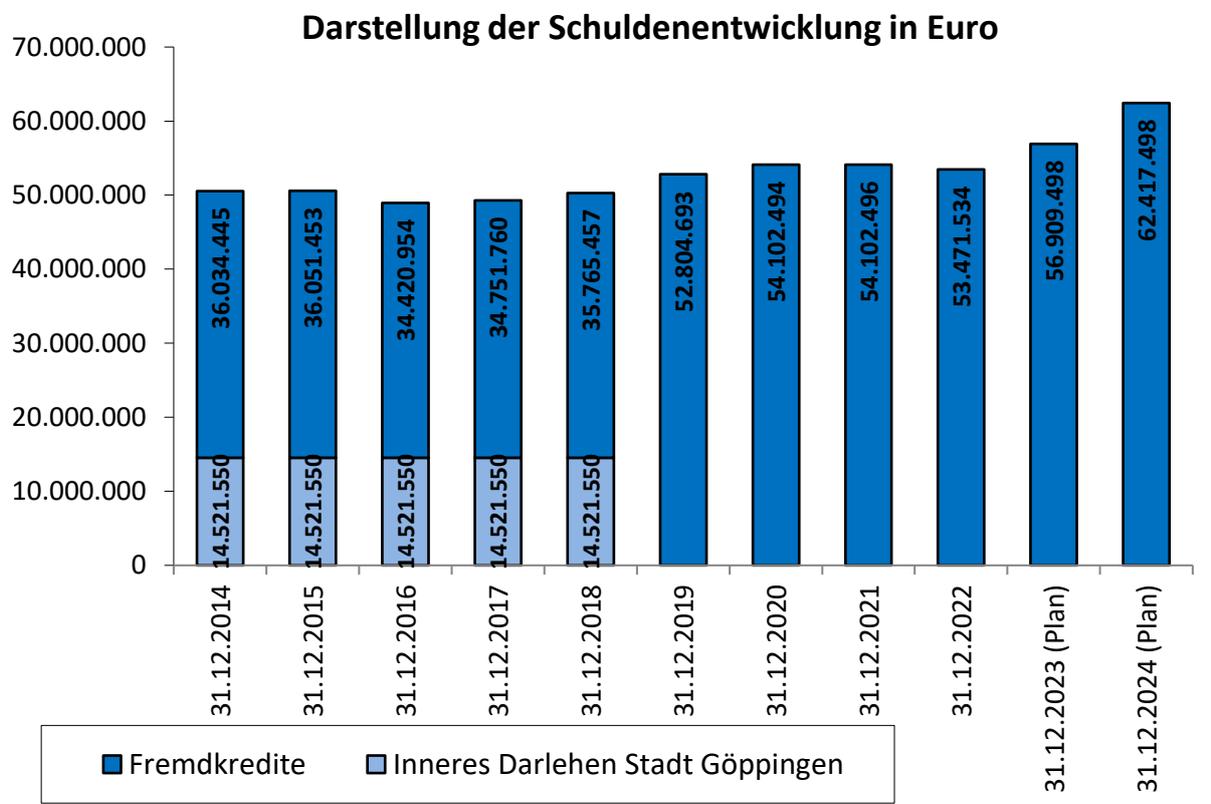
Art der Schulden		Stand 01.01.2022	Stand 01.01.2023	Voraussichtlicher Stand zum 01.01.2024	Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2024
Nr.	Kreditgeber				
250	Commerzbank	1.250.000	1.200.000	1.150.000	1.100.000
754	Commerzbank	2.000.000	1.950.000	1.900.000	1.850.000
12	Commerzbank	836.875	804.375	771.875	739.375
650	Commerzbank	375.000	325.000	275.000	225.000
700	Commerzbank	2.375.000	2.312.500	2.250.000	2.187.500
750	Commerzbank	2.421.875	2.359.375	2.296.875	2.234.375
751	Commerzbank	1.950.000	1.900.000	1.850.000	1.800.000
558	Commerzbank	1.375.000	1.312.500	1.250.000	1.187.500
752	Commerzbank	1.475.000	1.425.000	1.375.000	1.325.000
753	Commerzbank	1.859.375	1.796.875	1.734.375	1.671.875
757	Commerzbank	0	0	1.975.000	1.925.000
400	Commerzbank	1.937.500	1.875.000	1.812.500	1.750.000
16	Dt. Geno-Hypo-Bank	1.083.220	999.880	916.540	833.200
502	Dt. Kreditbank AG Berlin	1.850.000	1.800.000	1.750.000	1.700.000
500	Dt. Kreditbank AG Berlin	550.000	525.000	500.000	475.000
501	Dt. Kreditbank AG Berlin	405.000	390.000	375.000	360.000
23	KfW	306.775	276.098	245.420	214.743
25	KfW	336.440	310.560	284.680	258.800
24	KfW	480.000	440.000	400.000	360.000
26	KfW	256.750	199.690	142.630	85.570
550	KSK Göppingen	800.000	600.000	400.000	200.000
551	KSK Göppingen	573.750	488.750	403.750	318.750
552	KSK Göppingen	602.250	529.250	456.250	383.250
556	KSK Göppingen	1.843.750	1.781.250	1.718.750	1.656.250
755	KSK Göppingen	0	1.975.000	1.925.000	1.875.000
756	KSK Göppingen	0	0	1.962.500	1.912.500
100	KSK Göppingen	942.500	910.000	877.500	845.000
350	KSK Göppingen	1.922.049	1.859.375	1.796.875	1.734.375
53	KSK Swap LBBW + variabel	6.477.946	6.319.947	6.161.948	6.003.950
51	KSK variabel	1.188.549	1.123.410	1.058.272	993.133
52	KSK variabel	1.134.429	1.070.517	1.006.606	942.695
50	KSK variabel	1.117.173	1.058.374	999.576	940.777
450	NRW Bank	2.296.875	2.234.375	2.171.875	2.109.375
600	NRW Bank	2.328.125	2.265.625	2.203.125	2.140.625
554	NRW Bank	2.417.727	2.256.545	2.095.363	1.934.182
200	WL Bank	824.500	641.200	457.900	274.600
300	WL Bank	1.775.000	1.725.000	1.675.000	1.625.000
150	WL Bank	1.577.813	1.531.063	1.484.313	1.437.563
20	WL Bank	3.000.000	2.900.000	2.800.000	2.700.000
555	Dt. Geno-Hypo-Bank	93.750	0		
553	Norddt. Landesbank	62.500	0		
	vorauss. restliche Kreditaufnahme des Vorjahres			2.000.000	1.930.000
	geplante Kreditaufnahme abzgl. Tilgung im Wirtschaftsjahr				8.177.536
= Schuldenstand Gesamt		54.102.494	53.471.534	56.909.498	62.417.498

5.1 Entwicklung des Schuldenstandes

Zum 01.01.2024 hat die SEG einen voraussichtlichen Schuldenstand von insgesamt 56.909.498 €.

Im Liquiditätsplan 2024 sind Kreditaufnahmen in Höhe von 8.277.536 € veranschlagt. Nach Abzug der Tilgungsausgaben in Höhe von 2.769.536 € wird sich der Schuldenstand zum 31.12.2024 auf 62.417.498 € erhöhen.

5.2 Darstellung der Schuldenentwicklung



6. Stellenübersicht

Der Stellenplan weist folgende Stellen aus:

	Plan 2024	Plan 2023	Stand 30.06.2023
Beschäftigte	53	50	48
Beamte	1	2	1
<u>Gesamt</u>	<u>54</u>	<u>52</u>	<u>49</u>

Zusätzlich: 3 Azubis

Weitere Details sind in der beigefügten Stellenübersicht dargestellt.

Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	Stand 30.06. 2023	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Entgeltgruppe			
14	1	1	1
13	1		
12	1	2	2
11	1	1	1
10*****	2	1	1
9A*	1	2	1
9B	5	6	6
8**	3	3	3
7***	3	3	4
6****	16	16	16
5	12	12	12
4	2	2	5
3			
2	0	1	0
1			
<p>* davon 1 Teilzeitkraft mit 80% ** davon 2 Teilzeitkräfte mit 77% *** davon 1 Teilzeitkraft mit 70 % **** davon 2 Teilzeitkräfte mit 50 %, davon 1 Teilzeitkraft mit 64 %, 1 Teilzeitkraft mit 95 % ***** davon 1 Teilzeitkraft mit 50%, davon 1 Teilzeitkraft mit 70 %</p>			
= Anzahl Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	48,00	50,00	52,00

nachrichtlich:

Beamtinnen / Beamte	Stand 30.06. 2023	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Besoldungsgruppen			
A 13*		1	1
A 12**	1		
A 11***		1	1
A 10			
A 9			
<p>* davon 1 Teilzeitkraft mit 60 % ** davon 1 Teilzeitkraft mit 60 % *** davon 1 Teilzeitkraft mit 50 %</p>			
= Anzahl Beamtinnen / Beamte	1,00	2,00	2,00
= Gesamt	<u>49,00</u>	<u>52,00</u>	<u>54,00</u>

Anlage 1 Bilanz zum 31.12.2022 zu § 8 Absatz 1 Satz 1 i.V.m. § 16 Absatz 1 EigBG der Stadtentwässerung Göppingen

	Aktivseite	Wirtschafts- jahr 2022 -Euro-	Vorjahr 2021 -Euro-		Passivseite	Wirtschafts- jahr 2022 -Euro-	Vorjahr 2021 -Euro-
A.	Anlagevermögen			A.	Eigenkapital		
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände			I.	Gezeichnetes Kapital	0,00	0
1.	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	33.626,28	28.655	II.	Allgemeine Rücklagen	434.570,12	434.570
2.	Geleistete Anzahlungen			III.	Zuschüsse aus dem Ausgleichsstock	180.827,09	180.827
II.	Sachanlagen			IV.	Gewinnvortrag/Verlustvortrag des Vorjahres	-42.314,38	-19.351
1.	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.485.485,73	2.556.591	V.	Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-98.482,52	-37.179
2.	technische Anlagen und Maschinen						
a.	Abwasserreinigungsanlagen	15.824.047,84	17.320.393	B.	Empfangene Ertragszuschüsse		
b.	Abwassersammelungsanlagen	55.263.738,03	48.458.045		Entwässerungsbeiträge	6.376.856,87	6.476.885
3.	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	560.815,70	619.175	C.	Investitionszuwendungen		
4.	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.751.774,79	6.649.143	1.	von der Gemeinde		
III.	Finanzanlagen			2.	von Dritten	17.015.941,67	12.688.225
1.	Anteile an verbundenen Unternehmen			D.	Rückstellungen		
2.	Ausleihungen an verbundene Unternehmen			1.	Lohn-, Gehalts- und Pensionsrückstellungen ¹ und ähnliche Verpflichtungen	629.408,80	626.856
3.	Beteiligungen			2.	sonstige Rückstellungen	77.200,00	82.500
4.	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			3.	Rückstellungen aus Jahresüberschüssen	1.320.536,38	1.724.187
5.	Wertpapiere des Anlagevermögens			E.	Verbindlichkeiten		
6.	sonstige Ausleihungen						
B.	Umlaufvermögen			1.	Anleihen		
I.	Vorräte			2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber der Gemeinde	53.708.151,73	54.254.921
1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	63.270,40	28.086	2.1	gegenüber der Gemeinde	1.646.591,37	79.533
2.	unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			2.2	gegenüber anderen Eigenbetrieben der Gemeinde		
3.	fertige Erzeugnisse und Waren			2.3	gegenüber Dritten		
4.	geleistete Anzahlungen			3.	erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			4.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber der Gemeinde	1.070.425,91	1.763.144
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.514.664,28	994.217	4.1	gegenüber der Gemeinde		
1.1	gegenüber der Gemeinde	11.231,85	0	4.2	gegenüber anderen Eigenbetrieben der Gemeinde		
1.2	gegenüber anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	89.189,35	59.813	4.3	gegenüber Dritten		
1.3	gegenüber Dritten			5.	Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel		
2.	Forderungen gegen verbundene Unternehmen			6.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
3.	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			7.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
4.	sonstige Vermögensgegenstände	50.037,74	17.301	8.	sonstige Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde		
III.	Wertpapiere			8.1	gegenüber der Gemeinde		
1.	Anteile an verbundenen Unternehmen			8.2	gegenüber anderen Eigenbetrieben der Gemeinde		
2.	sonstige Wertpapiere			8.3	gegenüber Dritten	11,43	151
IV.	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	669.128,75	1.518.496	F.	Rechnungsabgrenzungsposten		
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	2.713,73	5.354				
D.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung						
	Bilanzsumme	82.319.724,47	78.255.269,73		Bilanzsumme	82.319.724,47	78.255.269,23

Anlage 2 Erläuterungen zum Erfolgsplan einschließlich Finanzplan 2024

Nr. ¹		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		2022	2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse							
	Entwässerungsgebühren	7.681.833	8.395.030	8.942.954	9.113.075	9.243.970	9.433.818
	Anteil Straßenenwässerung	1.090.911	1.103.448	1.183.877	1.120.000	1.120.000	1.120.000
	Auflösung Beiträge	292.203	288.500	286.000	281.000	279.000	279.000
	Sonstige Umsatzerlöse	406	500	500	500	500	500
	Fäkalienannahme	2.205	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	Summe	9.067.558	9.789.478	10.415.331	10.516.575	10.645.470	10.835.318
3. Aktivierte Eigenleistungen							
	Aktivierte Eigenleistungen	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4. Sonstige betriebliche Erträge							
	Auflösung Zuweisungen und Zuschüsse	1.637.575	1.603.000	1.751.000	1.719.500	1.688.000	1.688.000
	Erstattungen von Anschlussgemeinden u. -verbänden	1.707.821	1.600.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000
	Erstattung Versicherungsschäden	24.483	0	10.000	10.000	10.000	10.000
	Verrechnung der Abwasserabgabe	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	Zinserträge	0	0	0	0	0	0
	Auflösung von Rückstell. aus Jahresüberschüssen	585.141	502.907	443.730	255.445	73.083	45.372
	Sonstige Erträge	105.916	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	Summe	4.060.936	4.055.907	4.254.730	4.034.945	3.821.083	3.793.372
5. Materialaufwand							
a)	<u>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</u>						
	Strom	327.859	296.000	500.000	500.000	500.000	500.000
	Heizöl	0	0	0	0	0	0
	Wasserbezug	43.379	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000
	Treibstoffe	59.505	35.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	Schmierstoffe	8.483	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	Chemikalien	0	0	0	0	0	0
	Laborbedarf	43.767	55.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	externe Kohlenstoffquelle	26.520	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	Flockungsmittel (Polymer)	366.243	300.000	330.000	330.000	330.000	330.000
	Abluftreinigung	0	0	0	0	0	0
	Phosphat - Fällmittel	84.379	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
	Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	109.955	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
	Material- Direktverbrauch	381.463	450.000	510.000	510.000	510.000	510.000
	Anschaffung Dienst- und Schutzkleidung	18.144	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	Summe	1.469.697	1.424.000	1.718.000	1.718.000	1.718.000	1.718.000
b)	<u>Aufwendungen für bezogene Leistungen</u>						
	Fremdleistungen (Wartung, Instandhaltung)	1.699.726	2.000.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	2.000.000
	Leistungen Bauhof	11.360	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
	Fremdanalysen, Laboruntersuchungen	47.275	25.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	Entsorgung Rechengut, Sandfang	47.274	70.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	Klärschlamm Entsorgung	1.071.818	1.200.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
	Reinigung Dienst- und Schutzkleidung	39.077	25.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	Summe	2.916.530	3.329.000	3.139.000	3.139.000	3.139.000	3.239.000
6. Personalaufwand							
	Personalkosten	2.874.118	3.382.409	3.432.946	3.501.605	3.571.637	3.643.070

Nr. ¹		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		2022	2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
7. Abschreibungen							
	Ordentl. Abschreibungen u. Wertberichtigung	4.115.521	4.001.000	4.342.000	4.140.000	3.945.000	3.945.000
8. sonstige betriebliche Aufwendungen							
	Verluste aus Anlageabgängen	70.897	0	0	0	0	0
	Funk- und Fernmeldekosten	16.943	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	Kopierkosten (Miete)	1.506	5.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	EDV-Kosten	161.943	120.000	160.000	160.000	160.000	160.000
	Abwasserabgabe	429	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	Mitglieds- und Verbandsbeiträge	6.201	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	Gebäude- und Feuerversicherungen	39.134	35.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	Kfz-Versicherung	10.708	9.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	Sonstige Versicherungen	66.841	75.000	70.000	70.000	70.000	70.000
	Bürobedarf	6.587	10.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	Fachbücher und Zeitschriften	6.460	4.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	Portokosten	2.357	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	Anzeigen, Inserate, öff. Bekanntmachungen	67.606	20.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	Bewirtungs- und Repräsentationskosten	14.473	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	Reisekosten	7.588	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	Fachgutachten	18.280	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	Prüfungs- und Beratungskosten	57.728	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
	Gerichts-, Prozeß-, Notariatskosten	1.441	0	0	0	0	0
	Verw.kostenbeitrag an Stadt f. Zentralverw.	116.452	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
	Verw.kostenbeitr. f. Einzug Entwäss.gebühr	131.928	125.000	130.000	130.000	130.000	130.000
	Betr.kostenerstattung (ZWV Krettenbachtal)	3.466	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	Aus- und Fortbildung	39.362	25.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	Zuführung Rückstellung aus Überschüssen	181.490	0	0	0	0	0
	Sonstige Aufwendungen	14.507	30.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	Tilgung Verlustvortrag	14.215	14.431	33.915	33.915	33.915	24.621
	Summe	1.058.543	1.001.431	1.094.915	1.094.915	1.094.915	1.085.621
9. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen							
	Zinsen für Kredite	784.210	709.545	945.200	960.000	1.000.000	1.000.000
10. Steuern							
	Sonstige Steuern (Kfz-Steuer u.a.)	8.355	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000

¹ beziehen sich auf die Nummerierungen im Erfolgsplan

Anlage 3 Finanzierungsbedarf 2023 – 2027

Nr.	Ifd. Jahr	Ansatz	Ansatz für Folgejahre				
			Plan	Planjahr	Planung	Planung	Planung
			2023	2024	2025	2026	2027
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
I. Kläranlagen							
1.	Lizenzen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
2.	Einrichtungsgegenstände	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
3.	Büromaschinen und -Geräte	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
4.	Werkzeug, Maschinen, Geräte	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	
5.	geringwertige Wirtschaftsgüter	30.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
6.	Maßnahmen i.d. Kläranl. Göpp.	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000	
7.	Zentrifugen*	100.000	100.000	1.100.000	0	0	
8.	Filtration/4. Reinigungsstufe	250.000	1.000.000	7.000.000	6.750.000	0	
9.	Abwasserbeseitigung Maitis/Lenglingen	800.000	0	0	0	0	
10.	BHKWs	1.500.000	1.500.000	0	0	0	
	Kläranlagen insgesamt:	3.455.000	3.390.000	8.890.000	7.540.000	790.000	
	*Neuveranschlagung 2024 und 2025						
II. Regenüberlaufbecken							
1.	Fahrzeuge, Maschinen, Geräte	20.000	440.000	20.000	20.000	20.000	
2.	geringwertige Wirtschaftsgüter	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
3.	Maßnahmen bei RÜBs, RÜB Optimierung	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	
	Regenüberlaufbecken insgesamt:	1.525.000	1.945.000	1.525.000	1.525.000	1.525.000	
III. Zuleiter							
1.	Erwerb von Grundstücken	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
2.	Zuleiter Maitis*		100.000	800.000			
3.	Zuleiter Lenglingen	300.000	500.000	0	0	0	
	Zuleiter insgesamt:	305.000	605.000	805.000	5.000	5.000	
	*Neuveranschlagung 2024 und 2025						
IV. Kanäle							
1.	Lizenzen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
2.	Erwerb von Grundstücken	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
3.	Fahrzeuge, Maschinen, Geräte	10.000	10.000	800.000	10.000	10.000	
4.	geringwertige Wirtschaftsgüter	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
5.	Verbesserungsmaßn. im Kanalnetz	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	
6.	Kanalneubaumaßnahmen	500.000	1.500.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	
7.	Maitis Steinäcker	0	0	0	0	0	
8.	St. Gotthardt Wiesäcker	0	0	0	0	0	
9.	Faurndau Im Freihof*	600.000	600.000	0	0	0	
	Kanäle insgesamt:	2.130.000	3.130.000	2.820.000	2.030.000	2.030.000	
	*Neuveranschlagung 2024						
	Investitionen gesamt (Summe I. - IV.):	7.415.000	9.070.000	14.040.000	11.100.000	4.350.000	
V. Auflösungen v. Zuschüssen u. Beiträgen							
		1.891.500	2.037.000	2.000.500	1.967.000	1.967.000	
VI. Tilgung von Krediten							
		2.699.536	2.769.536	2.850.000	2.850.000	2.850.000	
VII. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren							
		1.206.761	0				
	Finanzbedarf insgesamt:	13.212.797	13.876.536	18.890.500	15.917.000	9.167.000	

Anlage 4 Bilanzentwicklung 31.12.2016 - 31.12.2023

Aktiva

	31.12.2017		31.12.2018		31.12.2019		31.12.2020		31.12.2021		31.12.2022		31.12.2023		31.12.2024	
	Euro	%	Prognose Euro	Prognose %												
Anlagevermögen	73.708.330	97,6	72.581.057	95,3	74.162.873	95,9	75.031.730	96,9	75.632.002	96,6	79.919.488	97,1	83.333.488	97,1	88.061.488	97,2
Umlaufvermögen	1.812.972	2,4	3.536.555	4,6	3.199.774	4,1	2.356.580	3,0	2.617.913	3,3	2.397.522	2,9	2.500.000	2,9	2.500.000	2,8
Rechnungsabgrenzungsposten	4.530	0,0	4.700	0,0	4.985	0,0	4.468	0,0	5.354	0,0	2.714	0,0	5.000	0,0	5.000	0,0
Bilanzsumme	75.525.832	100,0	76.122.312	100,0	77.367.632	100,0	77.392.778	100,0	78.255.270	100,0	82.319.724	100,0	85.838.488	100,0	90.566.488	100,0

Passiva

	31.12.2017		31.12.2018		31.12.2019		31.12.2020		31.12.2021		31.12.2022		31.12.2023		31.12.2024	
	Euro	%	Prognose Euro	Prognose %												
Eigenkapital	615.397	0,8	558.538	0,7	567.617	0,7	581.832	0,8	558.868	0,7	474.600	0,6	489.031	0,6	522.946	0,6
Investitionszuwendungen	14.597.217	19,3	13.549.815	17,8	13.248.522	17,1	12.815.187	16,6	12.688.225	16,2	17.015.942	20,7	17.015.942	19,8	17.015.942	18,8
Empfangene Ertragszuschüsse	7.336.393	9,7	7.077.524	9,3	6.880.710	8,9	6.750.585	8,7	6.476.885	8,3	6.376.857	7,7	6.198.357	7,2	5.950.357	6,6
Rückstellungen	2.717.260	3,6	2.677.865	3,5	2.755.390	3,6	2.917.280	3,8	2.433.543	3,1	2.027.145	2,5	3.112.807	3,6	4.386.163	4,8
Darlehen	49.273.310	65,2	50.287.007	66,1	52.804.693	68,3	52.752.031	68,2	56.097.598	71,7	56.425.180	68,5	56.909.498	66,3	62.417.498	68,9
kurzfristige Verbindlichkeiten	986.255	1,3	1.971.563	2,6	1.110.700	1,4	1.575.863	2,0	151	0,0	11	0,0	2.112.853	2,5	273.583	0,3
Rechnungsabgrenzungsposten									0	0	0	0				
Bilanzsumme	75.525.832	100,0	76.122.312	100,0	77.367.632	100,0	77.392.778	100,0	78.255.270	100,0	82.319.724	100,0	85.838.488	100,0	90.566.488	100,0